

Antrag der Fraktion Die Linke. vom 22. Mai 2015 betr. Verhandlungen mit der Deutschen Bahn AG über eine Verlegung des Haltepunktes Darmstadt-Kranichstein und die Wiederherstellung eines bahnparallelen Weges



DIE LINKE.
Darmstadt
Stadtverordnetenfraktion

22.Mai 2015

Antrag

Verhandlungen mit der Deutschen Bahn über eine Verlegung des Haltepunktes Darmstadt-Kranichstein und die Wiederherstellung eines bahnparallelen Weges.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, bei der Deutschen Bahn AG auf eine Verlegung des Haltepunktes auf die Westseite des Bahnüberganges Jägertorstraße zu dringen und auf die Wiederherstellung eines bahnparallelen Weges zu diesem Haltepunkt.

Begründung:

Die Verlegung ist bereits vielfach mit der Nähe zu den Endhaltestellen von Straßenbahn und Buslinie A begründet und auch 2006 den Flächennutzungsplan und 2010 in den Regionalplan aufgenommen worden.

Anlässlich der Umstellung der Sicherungstechnik in Kranichstein ist ohnehin eine Überprüfung des Spurplans erforderlich. Die Deutsche Bahn plant eine Reduzierung auf eine Bahnsteigkante, da hier bisher ohnehin Begegnungsverbot für Personenzüge bestand. Hierzu soll eine Gleisverbindung mit zwei Weichen eingebaut werden. Eine Verlegung des Haltepunktes bedeutet keinen Mehraufwand, da auch hier zwei neue Weichen erforderlich sind. Der vorhandene Bahnsteig entspricht nicht mehr den geltenden Richtlinien. Die Wegeverbindung bestand zwischen den Bahnübergängen „Woogsweg“ und „Jägertorstraße“ und ist der kürzeste Weg vom Baugebiet K2/K7 zum Haltepunkt.

Werner Krone
Stadtverordneter

Karl-Heinz Böck
Fraktionsvorsitzender